

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Hartenholm in der Dörps- und Sprüttenhus, Wiesendamm 1, 24628 Hartenholm

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.06.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:21 Uhr

Ort, Raum: Dörps- und Sprüttenhus, Wiesendamm 1, 24628 Hartenholm

Vorsitz

Herr Andreas Strate -

Mitglieder

Frau Ingeburg Büge -

Herr Thomas Eidecker -

Herr Wilhelm Hasenkamp -

Herr Björn Johannsson -

Protokollführer

Herr Patrick Petersen-Lund -

Frau Stephanie Viktorin -

Gäste

Frau Ute Hartmann -

Gemeindevertreterin

Frau Helga Locklair -

ab 20:30 Uhr

Herr Nehrmann und Sohn -

Herr Holger Neitz -

Herr Udo Petersen -

Frau Elfi Saupe -

Gemeindevertreterin

Herr Stolzenberg -

Frau Melanie Tödt -

Gemeindevertreterin

Frau Margret Trottenburg -

ab 20:30 Uhr

Frau Zschaubitz -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.04.2021

4. Einwohnerfragezeit Teil 1
5. 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hartenholm für den Teilbereich 1: "Ruheforst - östlich der Mühlenstraße und südwestlich des bestehenden Ruheforstes" und den Teilbereich 2: "Ruheforst - nordwestlich der Fuhlenrüer Straße" hier: Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
6. Nehrmann Hackschnitzel - Erfahrungsbericht
7. B-Plan Nr. 8 - 12teilig - Abstimmung
B-Plan Nr. 14 - Abstimmung / Nachbesserung
8. JUCO Bauantrag - Genehmigung (Auflagen, Brandschutz, Statik)
Sportlerheim - Planungsstand Grundriss
9. Statusbericht
 - a) Bericht Sanierungsmanagement
 - b) Heizzentrale
 - c) Vorgaben WW-Verbrauch und Heizung
10. Einwohnerfragezeit Teil 2
11. Kita-Neubau und Provisorium BGH
12. Anfragen und Mitteilungen
15. Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Begrüßung und Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Bau- und Planungsausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.04.2021

Anmerkung: Protokoll wurde nicht im Allris hinterlegt. Vertagen der Genehmigung auf die nächste Sitzung. Fehlende Protokolle sollen zeitnah in Allris hinterlegt werden.

Anmerkung der Amtsverwaltung:

Das Protokoll ist erst am 24.06.2021 in der Amtsverwaltung eingegangen und konnte somit noch nicht im Allris veröffentlicht sein.

Zu TOP 4 Einwohnerfragezeit Teil 1

Es wurden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 5 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hartenholm für den Teilbereich 1: "Ruheforst - östlich der Mühlenstraße und südwestlich des bestehenden Ruheforstes" und den Teilbereich 2: "Ruheforst - nordwestlich der Fuhlenrüer Straße" hier: Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Sachverhalt:

Im Rahmen der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde für den Bereich östlich der Mühlenstraße in einem ca. 6,4 ha großen Waldgebiet ein Ruheforst ausgewiesen.

Mit Schreiben vom 26.12.2017 wurde durch das Waldgut Hartenholm die Erweiterung des bestehenden Ruheforstes und die Neuausweisung eines weiteren Ruheforstes in der Gemeinde Hartenholm beantragt. In der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.01.2018 wurde einstimmig beschlossen, diesem Antrag zuzustimmen. Die Gemeindevertretung hat daher am 08.07.2020 den Aufstellungsbeschluss für die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Der beauftragte Planer hat nunmehr einen Vorentwurf erarbeitet, dieser ist der Beschlussvorlage beigelegt. Als nächster Verfahrensschritt kann nunmehr der Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gefasst werden.

8,2 ha neues Gebiet; Zuwegung über den Weider Weg. Die direkte Zuwegung erfolgt nach ca. 20 m nach Einfahrt kommend von der Fuhlenrüer Straße.

Einfahrt in den Ruheforst und der Parkplatz werden mit einem Knickschutz begrünt.

Beschlussempfehlung für die nächste GV; Abstimmungsergebnis:

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	1

Zu TOP 6 Nehrmann Hackschnitzel - Erfahrungsbericht

Die Gäste Hr. Nehrmann und Sohn stellen ihre Erfahrungen zu ihrer Hackschnitzelheizung vor. Eine Visualisierung erfolgt durch gemachte Bilder.

Ein Nachfüllen ist je nach Jahreszeit alle 2 Wochen bis 8 Wochen notwendig.

Die Asche muss alle zwei bis vier Wochen gereinigt werden.

Es ist notwendig, dass Lager und Heizung ebenerdig nebeneinander sind.

Das rechte Tor der alten Feuerwehr würde für Sportlerheim, Feierabendwohnheim und DGH ausreichen.

Im Planungsrecht kann so etwas nicht integriert werden, eine privatrechtliche Einbindung z.B. zur Anbindung des neuen Wohnbaugebietes ist aber möglich.

Die Wartungskosten liegen im Jahr bei ca. 300 € bis 600 € pro Jahr je nach Leistung der Heizung sowie alle 5 bis 10 Jahre eine höhere Reparatur i.H. v. ca. 8.000 € - 15.000 €.

In Summe ist dies eine seit Jahrzehnten bewährte Technologie, die die Nutzer Nehrmann guten Gewissens empfehlen können.

Zu TOP 7 B-Plan Nr. 8 - 12teilig - Abstimmung B-Plan Nr. 14 - Abstimmung / Nachbesserung
--

B-Plan 8: Hr. Stolzenberg, Aufstellungsbeschluss des 8er; unqualifizierter B-Plan, der den aktuellen erweitert und den Bereichen gewisse Kriterien vorgeben soll. Der B-Plan wurde in mehrere Teile untergliedert und soll dann separat betrachtet werden.

Hr. Stolzenberg hat sich erkundigt, ob es seitens der Gemeinde spezielle Rückmeldungen/Problemzonen gibt. Dies konnte vom Bauausschuss verneint werden.

Integration von zerschnittenen Grenzen des Innenbereichs (teilweise geht die Planung über die Häuser) soll überdacht werden.

Die PPT von Hr. Stolzenberg mit der Aufteilung wird an die Mitglieder verteilt und soll in den Fraktionen besprochen werden. Das Feedback soll dann zurück an Hr. Stolzenberg gehen. Dieser wird dann demnächst ein Ergebnis seiner Ausarbeitungen präsentieren.

B-Plan 14: Hr. Stolzenberg erzählt über den Dorfplatz. Folgende Rückmeldungen sind zu beachten:

Integration eines verkehrsberuhigten Bereiches darf nicht stark verkehrsbelastet sein. Es soll ein Treffen mit der Straßenverkehrsbehörde SE & Landesverkehrsplanung stattfinden, um die Problematik vor Ort zu schildern und Möglichkeiten auszudiskutieren und zu konkretisieren. Ein Termin zur Begehung mit Verwaltung und Bauausschuss soll vor Ort vereinbart werden und nach Vereinbarung kommuniziert.

Das Grundstück Dorfplatz 3a (hinter Linde) hat eine Zufahrt, die länger als 50 m ist. Hierbei muss diese Zufahrt als Feuerwehrezufahrt berücksichtigt werden.

Die eingezeichneten Bäume sollten wie im Bestand beibehalten werden.

Die Versickerung des Oberflächenwassers muss gewährleistet werden (Oberflächenentwässerung).

Lärm durch Straßen von der L167 sollte bezüglich Lärmschutz nicht betrachtet werden.

Hr. Stolzenberg wird Handlungsempfehlungen zu Stellungnahmen für die nächste GV vorbereiten → Aufnahme für die nächste GV!

Es wurde noch diskutiert, ob die Bauflucht in eingezeichneter Weise bestehen bleiben soll.

Zwecks Parkplätzen könnte auch eine nachhinein versetzte Bebauung in Frage kommen.

Aus optischen Gründen würde ein Beibehalten der aktuellen Bauflucht allerdings Sinn ergeben.

To Do zur GV: Wem gehört Grundstück 111/9 (Parkplatzfläche Bank)?

**Zu TOP 8 JUCO Bauantrag - Genehmigung (Auflagen, Brandschutz, Statik)
Sportlerheim - Planungsstand Grundriss**

JUCO Bauantrag liegt beim Amt. Frau Büge und Herr Strate wollen beim Amt nachfragen. Gleiches gilt für die funktionale Umnutzung es DGH's zur KiTa.

**Zu TOP 9 Statusbericht
a) Bericht Sanierungsmanagement
b) Heizzentrale
c) Vorgaben WW-Verbrauch und Heizung**

Wirtschaftlichkeit des neuen Projektes; Gespräche mit Hr. Wortmann. Gesucht wird eine praxistaugliche Lösung, die wirtschaftlich ist.
Beschlussvorlage zur GV: Bevollmächtigung von T.Eidecker und A.Strate zur Planung & dem Vorantreiben für eine wirtschaftliche Lösung einer Energiezentrale mit Hackschnitzel, die dann dem Bauausschuss und der Gemeinde präsentiert werden kann. Zudem soll eine mögliche Eingliederung von Bereichen (Halle, Sportzentrum, Feierabendwohnheim, Baugebiet, Linde, Schule, etc.) in die Planung einbezogen werden. Eine Praxistauglichkeit muss gegeben sein.

Zu TOP 10 Einwohnerfragezeit Teil 2

Es wurden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 11 Kita-Neubau und Provisorium BGH

Die Kirchengemeinde ist vor Ort. Neue Baufläche „Waldbaurechtlich“ nun möglich. Daher ein neuer Horizont.

Der Flächennutzungsplan muss erweitert werden. Erweiterung des B-Planes 15; Vorschlag auf Trennung von B-Plan 15 und 16, um Verzögerungen zu vermeiden.

Da neuer Standort: Öffentliche Belange für ersten Verfahrensschritt.

Es gibt nun die mündliche Zusage, dass der besagte Wald gerodet werden kann; eventuell wäre eine Rodung bis November bereits realisierbar.

Insgesamt wird ca. 1 Jahr für die Änderung des Flächennutzungsplanes veranschlagt; Eine Skizze für den Neubau des Kindergartens ist nötig. Hier kann zunächst die bestehende Skizze verwendet werden, um den Vorgang in Gang zu setzen. Parallel soll bereits für den Bauantrag gearbeitet werden.

Es wird eine Bedarfsplanung von der Kirche benötigt, um die Größe des Kindergartens festzulegen.

Aktuell ist Personal für die KiTa-Betreuung vorhanden, weshalb die Übergangslösung im DGH schnellstmöglich umgesetzt werden muss, damit das Personal nicht anderweitig verloren wird (siehe auch Punkt 8).

Um das Projekt schnellstmöglich voranzutreiben, soll ein regelmäßiger Austausch mit der Kirche stattfinden. In diesem Arbeitskreis sitzen Vertreter der Kirche sowie die Bürgermeiste-

rin Inge Büge, Andreas Strate aus dem Bauausschuss und Melanie Tödt aus dem Sozialausschuss. Dieser Arbeitskreis soll alle 3 bis 4 Wochen tagen. Der Kirche soll die Flächennutzung als Information weitergeleitet werden. Ein erstes Treffen mit Herrn Grube (Architekt) sollte zeitnah stattfinden und der Arbeitskreis wird sich Anfang August treffen.

Zu TOP 12 Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen.

Zu TOP 15 Herstellen der Öffentlichkeit und Schließung der Sitzung

Nach Wiederherstellen der Öffentlichkeit wurde die Sitzung um 22:21 Uhr geschlossen.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in